KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Zweibrücken-Land
Ortsgemeinde Käshofen
AGS-Schlüssel: 34008212

Stichtag: 31.01.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 640

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 40

Einwohner gesamt: 680

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	312	48,75	328	51,25	640	100
davon Ausländer	15	45,455	18	54,545	33	5,156
Einwohner nur mit Nebenwohnung	23	57,5	17	42,5	40	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**335**	**49,265**	**345**	**50,735**	**680**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	17	2,656	29	4,531	46	7,188
10-19 Jahre	25	3,906	27	4,219	52	8,125
20-29 Jahre	36	5,625	34	5,313	70	10,938
30-39 Jahre	40	6,25	43	6,719	83	12,969
40-49 Jahre	36	5,625	45	7,031	81	12,656
50-59 Jahre	63	9,844	63	9,844	126	19,688
60-69 Jahre	47	7,344	40	6,25	87	13,594
70-79 Jahre	32	5	29	4,531	61	9,531
80-89 Jahre	14	2,188	17	2,656	31	4,844
90-99 Jahre	2	0,313	1	0,156	3	0,469
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**312**	**48,75**	**328**	**51,25**	**640**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	2	0,313	6	0,938	8	1,25
3-5 Jahre	6	0,938	13	2,031	19	2,969
6-15 Jahre	27	4,219	21	3,281	48	7,5
16-17 Jahre	4	0,625	6	0,938	10	1,563
18-20 Jahre	5	0,781	14	2,188	19	2,969
gesamt	**44**	**6,875**	**60**	**9,375**	**104**	**16,25**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,156	4	0,625	5	0,781
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,625	4	0,625	8	1,25
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	4	0,625	4	0,625
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	1	0,156	1	0,156
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,313	2	0,313	4	0,625
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	0	0	1	0,156	1	0,156
gesamt	**7**	**1,094**	**16**	**2,5**	**23**	**3,594**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	143	22,344	153	23,906	296	46,25
römisch-katholisch	76	11,875	86	13,438	162	25,313
altkatholisch	1	0,156	0	0	1	0,156
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	10	1,563	9	1,406	19	2,969
ohne Angabe, gemeinschaftslos	80	12,5	78	12,188	158	24,688
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,156	1	0,156	2	0,313
evangelisch-lutherisch	1	0,156	1	0,156	2	0,313
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**312**	**48,75**	**328**	**51,25**	**640**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	108	16,875	100	15,625	208	32,5
verheiratet	176	27,5	174	27,188	350	54,688
verwitwert	9	1,406	28	4,375	37	5,781
geschieden	14	2,188	21	3,281	35	5,469
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	5	0,781	5	0,781	10	1,563
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**312**	**48,75**	**328**	**51,25**	**640**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.